



Winterfest auf dem EUREF-Campus

Der Winter beginnt kalendarisch am 22. Dezember, was nicht bedeutet, dass es auch schon vorher kalt sein kann. Und das war es am 17. November, dazu noch regnerisch, als die Community des EUREF-Campus ihr Winterfest feierte, das praktischer Weise alle Teilnehmenden gleich noch in eine weihnachtliche Stimmung versetzte.



Grußwort von Bürgermeisterin und Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey.

Der EUREF-Campus ist nicht nur für die über 150 Unternehmen der „Place to be“ und Zukunftsort sowieso, sondern auch für die Politik, die immer wieder gern zu Gast ist. Auf dem Campus wurden die Sondierungsgespräche für die Bundesregierung und den Berliner Senat geführt und schmiedete **Franziska Giffey** mit **Kai Wegner** das aktuelle Regierungsbündnis der Stadt. Die Verhandlungen fanden natürlich in der Schmiede statt, wo sonst.

Nach der Begrüßung durch EUREF-Vorstandssprecherin **Karin Teichmann** betraten Superintendent **Michael Raddatz** und Pfarrerin **Theresa Brückner** die Bühne, nicht um die Weihnachtsgeschichte vorzutragen, sondern um mit allen zu singen.



Die Schmiede, das erste und damit älteste Restaurant auf dem EUREF-Campus, geführt von **Pino** und **Maria Sangermano**, war selbstverständlich auch mit einem Stand auf dem Fest vertreten. **Pino** ließ **Karin Teichmann** schon mal an der leckeren Fischsuppe schnuppern. Im Topf: ein Weißer-Bohnen-Eintopf mit Calamari und Muscheln. Als zweites Gericht gab es Cnocchetti Sardinien in Broccoli-Creme mit geriebenem Ricotta.

Stille Nacht, heilige Nacht. Wer kennt dieses Weihnachtslied von **Franz Xaver Gruber**, uraufgeführt am 24. Dezember 1818 in Oberndorf bei Salzburg, in 320 Sprachen und Dialekte übersetzt, nicht. Der Text von **Joseph Mohr** wurde sicherheitshalber eingependelt, damit auch alle mitsingen konnten, was auch geschah. Das Herz war nach dem Singen erwärmt, fehlte nur noch der Glühwein für den Magen, mit und ohne Alkohol, weiß oder rot.

Das kulinarische Angebot toppte jeden vergleichbaren Weihnachtsmarkt. So zum Beispiel Kartoffelpuffer mit gerolltem Lachs in Schmand. Gastronomie-



Chef **Thomas Kammeier** taten schon am Vortag die Hände weh vom Lachsrollen. Das Bamboo Bay, das tagsüber alle Sushi-Variationen anbietet, präsentierte die asiatische Küche.



Ohne eine deftige Thüringer Rostbratwurst kommt kein Winter- oder Weihnachtsmarkt aus. Was auch nicht fehlen darf, ist eine der berühmtesten Süßspeisen, der Kaiserschmarrn, den EUREF-Gründer **Reinhard Müller** mit Freude genoss.



Eine Champignonpfanne gehört ebenfalls zum klassischen kulinarischen Angebot, genau wie Crêpes, wo sich besonders lange Schlangen am Stand bildeten.



Gefeiert wurde nicht nur in der wohltemperierten Werkstatt, sondern auch auf der Energiestraße des Campus. Die Verpflegung ist bei allen Festen immer ein wichtiger Bestandteil, aber nicht der einzige. So wurden auch zwei Touren über den Campus angeboten, darunter eine zu **IYUNO**, früher bekannt unter dem Namen **Berliner Synchron GmbH**. Hier wurden und werden alle nur denkbaren Filme synchro-

nisiert. So kann es einem passieren, dass man glaubt, die Stimmen von **Bruce Willis** oder **Gérard Depardieu** gehört zu haben, während in Wirklichkeit **Manfred Lehmann** zu sehen ist, der alle Filme dieser Weltstars synchronisiert hat.



Eine Veranstaltung in dieser Größenordnung muss organisiert werden, und das hat **Anke Langhardt** mit ihrem Team grandios auf die Beine gestellt.



Ohne Unterstützung ist das freilich nicht möglich, und so finden sich alle auf der großen Leinwand wieder, die mitgeholfen haben, allen voran die GASAG, die ab April 2021 ihren Hauptsitz auf dem EUREF-Campus hat. Den Schnee-Engel umrahmten v.l. GASAG-Chef **Georg Friedrich**, **Karin Teichmann**, **Franziska Giffey** und **Reinhard Müller**.

Den musikalischen Teil der Veranstaltung bestritten „BanDENAS“, „The Wildfires“ sowie **Torsten und Jennifer** von „Sound of Events“.

So, nun kann Weihnachten kommen, wir haben schon mal geübt und die Generalprobe mit Bravour bestanden.

Ed Koch
(auch Fotos)